

BE: ZALLINGER

Nr. der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages  
(3. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

### **Antrag**

der Abgeordneten Mag. Scharfetter, Mag. Jöbstl, Mag. Zallinger und Bartel betreffend ein  
Maßnahmenprogramm zur Attraktivierung des Lehrberufes

Das österreichische System der dualen Ausbildung ist ein Erfolgsmodell, um das uns viele Länder der Welt beneiden. Es wird aber immer schwerer, genügend Lehrlinge für die zahlreichen offenen Lehrstellen zu bekommen. Dies wirkt sich natürlich in weiterer Folge auch auf die Anzahl von qualifizierten Fachkräften aus. In zahlreichen Branchen sind wir mittlerweile mit einem veritablen Fachkräftemangel konfrontiert. Nicht zuletzt aufgrund der sehr dynamischen Entwicklung der Salzburger Wirtschaft hat sich die Zahl der offenen Lehrstellen in den letzten Jahren deutlich erhöht. Die Salzburger Landesregierung hat sich daher zum Ziel gesetzt, Salzburg zum lehrlingsfreundlichsten Bundesland zu machen. Eine breite Allianz von Politik, Sozialpartnern und Bildungsdirektion ziehen dabei an einem Strang. Es geht vor allem um die Gewinnung neuer Zielgruppen, neue Wege in der Information zu beschreiten und den Talente Check mit einem Karriere Check zu erweitern. Dieses Ziel soll im Laufe dieser Legislaturperiode erreicht werden.

Besonderes Augenmerk ist auf die Zielgruppe der Maturanten zu legen. Maturantinnen und Maturanten stellen ein erhebliches Potential für die Lehrausbildung dar. Es braucht hier sicher noch eine stärkere Information und Bewusstseinsbildung, um die Lehre als attraktive Alternative zu einem Studium noch stärker in den Fokus zu rücken, insbesondere in Hinblick auf die künftigen Chancen am Arbeitsmarkt.

Bestens ausgebildete und hoch motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das größte Kapital jedes Unternehmens. Die Lehrlingsausbildung ist ein wichtiger Grundstein dafür. Wir müssen alles daransetzen, diese Ausbildungsform wieder attraktiver zu machen und damit genügend Interessenten für den Lehrberuf zu bekommen.

Salzburg hat mit seinem Maßnahmenprogramm eine Vorreiterrolle in Österreich eingenommen. Der Bund sollte diesem Salzburger Vorbild folgen, und eine bundesweite Einführung dieses Modells initiieren.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

**Antrag,**

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung mit der Forderung heranzutreten, ein Maßnahmenprogramm nach dem Vorbild von Salzburg zu erarbeiten, um den Lehrberuf zu attraktivieren.

2. Dieser Antrag wird dem Bildungs-, Sport- und Kulturausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung an das Hohe Haus zugewiesen.

Salzburg, am 2. Oktober 2019

Mag. Scharfetter eh.

Mag.<sup>a</sup> Jöbstl eh.

Bartel eh.